

Liebe Patientin, lieber Patient, nach einem chirurgischen Eingriff in der Mundhöhle sind folgende Hinweise zu beachten:



DIREKT POSTOPERATIV:

- Der auf die Wunde gelegte Tupfer soll ca. eine halbe Stunde im Mund belassen werden.
- Um die nach einer Operation auftretenden Schwellungen möglichst gering zu halten, ist es erforderlich, mit feucht kalten Umschlägen intermittierend zu kühlen.
- Um Nachblutungen zu vermeiden, sollte nicht an der Wunde gesaugt und in den ersten 2 Tagen weder umgespült noch ausgespuckt werden.
- Bei Eingriffen in Vollnarkose ist für 24 Std. keine aktive Teilnahme am Straßenverkehr erlaubt. Ebenso ist in diesem Zeitraum die Geschäftsfähigkeit eingeschränkt.

ZAHN- UND MUNDPFLEGE:

In den ersten 10-14 Tagen nach der Operation ist unter Aussparung des Wundbereiches normales Zähneputzen möglich.

ESSEN UND TRINKEN:

Im Zeitraum der örtlichen Betäubung im Operationsgebiet (bis mehrere Stunden) dürfen Sie nicht essen oder heiße Getränke zu sich nehmen, um Biss- oder Brandverletzungen zu vermeiden. Am OP Tag sollten Sie Suppe und an den Tagen danach weiche Vollkost zu sich nehmen. Vermeiden Sie Körner, Nüsse und Müsli.

RAUCHEN:

sollten Sie auf jeden Fall in den ersten 14 Tagen komplett unterlassen!

ANTIBIOTIKA:

Ist Ihnen ein Antibiotikum rezeptiert worden, beachten Sie bitte, dass diese Medikamente streng nach Anweisung genommen werden müssen. Antibiotika nicht selbständig absetzen. Die Wirksamkeit schwangerschaftsverhütender Mittel kann eingeschränkt sein. Sollten bei Ihnen Unverträglichkeitserscheinungen auftreten (Magenbeschwerden, Hautausschläge), setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung.

BLUTUNG / NACHBLUTUNG:

Um eine Blutung zu vermeiden, sollten Sie alles unterlassen, was den Kreislauf antreibt: Sport, schwer Heben, Kaffee, schwarzer Tee und Alkohol. Auf keinen Fall Aspirin (ASS, Godamed, Dolomo) nehmen! Im Falle einer Nachblutung sollten Sie ein sauberes Blatt von der Küchenrolle anfeuchten, zusammenrollen und damit leichten Druck auf den blutenden Wundbereich bringen.

KOMPLIKATIONEN:

Sollten Komplikationen auftreten, wie z. B. nicht aufzuhaltende Blutungen, Fieber über 38° C, starker Schmerz oder ausgeprägte Schluckbeschwerden, wenden Sie sich bitte telefonisch an unsere Praxis tagsüber: **0241 509091**

**Wir wünschen Ihnen eine schnelle
und gute Besserung!**